

## **Niederschrift**

über die 5. öffentliche Sitzung  
des Schulausschusses

am Donnerstag, dem **18.10.2007**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

### **Tagesordnung:**

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
2. **Einwohnerfragestunde**
3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 03.08.2007**
4. **Antrag der Grundschule Cäciliengroden auf Erhöhung des Haushaltsansatzes für Schwimmfahrten  
Vorlage: 147/2007**
5. **Antrag der Grundschule Sande auf Erweiterung der PC-Arbeitsplätze  
Vorlage: 159/2007**
6. **Antrag der Grundschule Sande auf Erhöhung des Etats für Schulfahrten  
Vorlage: 160/2007**
7. **Antrag der Bildungsvereinigung "Arbeit und Leben", Oldenburg, auf Befreiung von Gebühren für die Nutzung des PC-Raumes in der Grundschule Sande  
Vorlage: 148/2007**
8. **Lehrschwimmbecken Sande**
9. **Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 16:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Olaf Lies als Ausschussvorsitzender  
Ratsherr Hendrick Clemens  
Ratsfrau Sandra Martsfeld  
Ratsfrau Manuela Mohr  
Ratsfrau Monika Willenbücher-Orths

Vertreter/in

Beigeordneter Frank David Vertretung für Herrn Ratsherr Carsten Meyer  
Beigeordneter Folkert Feeken Vertretung für Herrn Ratsherr Dieter Schäfer

Vertreter/in der Lehrer

Annette Friedrichs  
Horst-Dieter Loga bis 17.40 Uhr  
Günter Regener

Vertreter/in der Eltern

Ulrike Oncken-Röben

Verwaltung

Gemeindeamtsrat Klaus Oltmann  
Gemeindeoberinspektorin Nadine Stamer als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Lies, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

---

3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 03.08.2007**

**Beschluss:**

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Antrag der Grundschule Cäciliengroden auf Erhöhung des Haushaltsansatzes für Schwimmfahrten**  
**Vorlage: 147/2007**

Die Schulleiterin der Grundschule Cäciliengroden zog ihren Antrag auf Erhöhung des Haushaltsansatzes für Schwimmfahrten zurück.

5. **Antrag der Grundschule Sande auf Erweiterung der PC-Arbeitsplätze**  
**Vorlage: 159/2007**

**Beschlussvorschlag:**

Der Grundschule Sande werden auf Grundlage des Antrages vom 28.06.2007 für die Einrichtung von drei weiteren PC-Arbeitsplätzen Mittel in Höhe von 4.700,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Antrag der Grundschule Sande auf Erhöhung des Etats für Schulfahrten**  
**Vorlage: 160/2007**

Nach Vorstellung des Sachverhalts durch die Verwaltung schlug die Gruppe FDP/Bündnis90-Die Grünen vor, die Kosten durch die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel zu senken.

Der Schulleiter der Grundschule Sande führte dazu aus, dass es durch die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln zu Leerzeiten am außerschulischen Lernort in Altengroden, Wilhelmshaven, von morgens einer Stunde und mittags einer halben

bis dreiviertel Stunde kommt, die für die Schüler unzumutbar sind. Zur durchzuführenden Anzahl der Fahrten wurde ausgeführt, dass die Fachkonferenz beschlossen hat, dass die zweiten bis vierten Klassen jeweils ein bis zwei Mal im Jahr den Lernort in Wilhelmshaven besuchen sollen. Durch einen Erlass wurde festgelegt, dass die Eltern beim Transport der Schüler nicht mehr versichert sind, so dass die bisherige Schülerbeförderung mit Privatfahrzeugen nicht mehr möglich ist.

Die Elternvertreterin informierte, dass nach Aussage des Gemeindeunfallversicherungsverbandes eine Versicherung der Eltern besteht, wenn Eltern die Fahrten im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht durchführen.

Die Gruppe FDP/ Bündnis90-Die Grünen erachtete es als zumutbar, wenn eine Fahrt, entweder morgens oder mittags, mit einem öffentlichen Verkehrsmittel durchgeführt wird und schlug vor, den Etat um 1.000 € zu erhöhen.

Seitens der Schulleiterin der Grundschule Cäciliengroden wurde der Antrag der Grundschule Sande unterstützt, da aus ihrer Sicht die Leerzeiten für die Kinder nicht zumutbar sind.

#### **Beschlussvorschlag:**

Dem Antrag der Grundschule Sande auf Erhöhung des Etats in Höhe von 1.500 € für Schulfahrten wird grundsätzlich zugestimmt.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen ist darüber zu entscheiden, ob entsprechende Haushaltsmittel im Jahr 2008 veranschlagt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **7. Antrag der Bildungsvereinigung "Arbeit und Leben", Oldenburg, auf Befreiung von Gebühren für die Nutzung des PC-Raumes in der Grundschule Sande Vorlage: 148/2007**

Der Schulleiter der Grundschule Sande nahm zum Antrag dahingehend Stellung, dass die Nutzungspauschale die durch die Nutzung entstehenden zusätzlichen Kosten decken soll und von daher keine Ausnahme gemacht werden sollte, da diese Kosten ansonsten durch das Budget aufgefangen werden müssen und damit zu Lasten der Kinder gehen. Auf Nachfrage, von welchem jährlichen Kostenumfang ausgegangen werden muss, wurde ausgeführt, dass der Verein beabsichtigt, wöchentlich jeweils 4 Stunden den Raum zu nutzen, so dass jährlich bei Zugrundelegung von 40 Wochen ein Betrag von 1.280,00 € zusammenkommen würde.

Aufgrund dieser Höhe sprachen sich mehrere Ausschussmitglieder für eine

Ablehnung des Antrages des Vereins aus, zumal diese Entscheidung grundsätzlich für alle gleich gelagerten Fälle gelten würde.

Die CDF-Fraktion äußerte den Wunsch, diesen Punkt aufgrund des Kostenumfanges in der Fraktion zu beraten, dem die übrigen Ausschussmitglieder zustimmten.

### **Fraktionsberatungen:**

Die Fraktionen und Gruppen beraten über den vorliegenden Antrag der Bildungsvereinigung „Arbeit und Leben“ auf Befreiung von den Gebühren für die Nutzung des PC-Raumes in der Grundschule Sande. Eine Beschlussfassung soll in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 25.10.2007 erfolgen.

## **8. Lehrschwimmbecken Sande**

Der Ausschussvorsitzende führte aus, dass die Veranstaltung des Bürgervereins Sande zu diesem Thema sehr viele Argumente und neue Fragestellungen ergeben hat, auf die noch keine entsprechenden Antworten gegeben werden können. Es wurde insofern vorgeschlagen, das Thema nur kurz zu beraten und es erst dann, wenn alle Antworten feststehen, in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Sport Kultur und Tourismus erneut zu diskutieren.

Die SPD-Fraktion erklärte, dass „unter der Voraussetzung der Ausschöpfung aller möglichen finanziellen Fördermöglichkeiten und der Einbeziehung möglichst vieler Vereine, Einrichtungen und Institutionen sowie die mögliche Errichtung einer Gesamtschule, mit der Zielrichtung, einerseits die Errichtung und den Unterhalt eines solchen Beckens so kostengünstig wie möglich zu gestalten und andererseits den Schwimmunterricht zur effektiveren, praktizierten Gesundheitsförderung zu betreiben und der Gemeinde die Möglichkeit zu schaffen, sich attraktiver und familienfreundlich darzustellen, die Fraktion der SPD den Neubau eines Schwimmbeckens in Sande empfiehlt“.

Ein Ausschussmitglied zeigte sich über die Empfehlung der SPD-Fraktion verwundert, da zum jetzigen Zeitpunkt noch gar keine Aussage dazu getroffen werden kann, was für ein Becken gebaut werden soll. Hierzu erklärte der Ausschussvorsitzende, dass die Empfehlung ein Signal für eine offene Diskussion zu sehen ist, da sich die Fraktion nicht gegen den Neubau eines Beckens ausgesprochen hat.

Von der Verwaltung wurde informiert, dass Vorliegen sämtlicher Antworten und Informationen ein Gesamtpaket zusammengestellt und den Ratsmitgliedern zur Verfügung gestellt wird.

Von einem Ausschussmitglied und auch dem Schulleiter der Grundschule Sande

wurde die Entscheidung der SPD-Fraktion begrüßt, aber gleichzeitig auch darauf hingewiesen, dass das bestehende Lehrschwimmbecken nicht mehr lange nutzbar ist und von daher umgehend eine Entscheidung getroffen werden sollte.

## **9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

- a) Mit Hinweis auf die Tischvorlage stellte die Verwaltung die Prioritätenliste für die Maßnahmen der Grundschule Neustadtgödens vor.
- b) Der Schulleiter der Grundschule Sande dankte dem Rat und der Verwaltung für die neuen Spielgeräte, die von den Kindern sehr gut angenommen wurden.
- c) Seitens der Schulleiterin der Grundschule Cäcilienroden wurde ebenfalls Dank ausgesprochen für die gelungene Schulhofsanierung.

Schluss der Sitzung: 17:45 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin